



Beim Charity-Run 2019 waren viele junge Läufer unterwegs.

FOTO: THOMAS WARNACK

Kilometer laufen für den guten Zweck

Erlaufene Spenden gehen an drei Projekte – Neben dem Charity-Run ist auch verkaufsoffener Sonntag

Von Julia Brunner

MENGEN - Zum zehnten Mal bittet das Gymnasium Mengen am 24. September Jogger, Walker und Nordic-Walker beim Charity-Run, eine Runde um das Rathaus

der Stadt zu drehen. „Wir sind mitten in den Vorbereitungen“, sagt Johanna Tritschler, die sich als eine von drei Lehrerinnen vom Gymnasium um die Organisation des Laufs kümmert. Nach einer pandemiebedingten

Pause hofft sie, dass sich wieder zahlreiche Läufer anmelden.

Bereits im Mai wurde mit der Planung des Charity-Runs begonnen. In diesem Jahr gehen die Spenden an drei Projekte: an den Verein „Bauernhoftiere bewegen Menschen“ in Rulfingen, das Behandlungszentrum für Flutopfer in Ulm und an schuleigene Projekte am Gymnasium Mengen. Die Auswahl der Projekte war schon vor den Sommerferien. Vorab konnten Schüler, Eltern und Lehrkräfte unterstützenswerte Projekte vorschlagen. Aus diesen wurden dann die Projekte, die die meisten Stimmen von einer Vertretung aus Lehrkräften, Eltern und Schülern erhielten, ausgewählt. Tritschler hofft auf eine große Spendenbereitschaft aus der Bevölkerung für den Lauf. „Wir hatten schon einmal eine Gesamtsumme von 11.000 bis 12.000 Euro, das war grandios“, sagt sie.

Das Sammeln der Spenden läuft über ein Sponsorsystem. Wer sich für den Lauf anmeldet, muss mindestens einen Sponsor haben, der je erlaufener Runde mindestens einen Euro spendet. Die Strecke entlang der Mengener Ablach über die Mühlgasse hoch zur Mittleren Straße ist einen Kilometer lang und kann von den Läuferinnen und Läufern so oft wie möglich gelaufen werden. Ab 13 Uhr werden am Rathaus die Startnummern ausgegeben und Nachmeldungen angenommen. Der Lauf beginnt um 14 Uhr und endet um 17 Uhr.

In den vergangenen Jahren haben sich etwa 300 Läufer angemeldet. Dieses Jahr wünscht sich Tritschler eine ähnlich hohe Zahl. Noch ist die Anmeldung für den Charity-Run nicht eröffnet, sie soll aber in ein paar Tagen auf der Internetseite des Gymnasiums „scharf gestellt werden“, sagt Tritschler. Sie selbst wird nicht

mitlaufen können. „Ich bin den ganzen Tag im Wettkampfbüro im Rathaus mit der Abwicklung des Laufs beschäftigt“, erzählt sie. Es würden aber einige Kollegen aus dem Gymnasium mit an der Startlinie stehen.

Bevor der Lauf am 24. September losgeht, wollen die Organisatoren weiterhin Werbung machen. Dazu gehört auch der Gewerbeverein Mengen, der den Lauf mit dem Gymnasium austrägt. „Es läuft alles. Wir packen schon Tüten für die Läufer mit Müsliriegeln und Obst. Wobei das Obst erst am Tag vor dem Lauf dazukommt“, sagt Thomas Dau vom Gewerbeverein. Während des Charity-Runs findet ein verkaufsoffener Sonntag statt. „Es läuft nach Plan, wir versuchen gerade noch das kulinarische Angebot auszubauen“, so Dau zum Stand der Vorbereitungen. Neben offenen Geschäften und Essensangeboten soll auch ein Street Soccer Turnier abgehalten werden.



Jede Runde ist einen Kilometer lang.

ARCHIVFOTO: NICOLE FRICK